



Betriebsunterbrechungsversicherung

Eine Betriebsunterbrechung entsteht durch Störung von Prozessen im Unternehmen. Die Ursachen können verschiedenartig sein. Eine Betriebsunterbrechung kann die Folge von verschiedenen sich realisierenden Gefahren darstellen und existenzgefährdende Ausmaße annehmen.

So können etwa Feuer, Sturm, Überschwemmung, Einbruch oder Betriebsschäden an Maschinen oder Anlagen zum Betriebsstillstand führen. Eine vereinbarte Betriebsunterbrechungsversicherung schützt nach Eintritt einer versicherten Gefahr.

Generelle Produkteigenschaften

Zahlungen nach einem Sachsubstanzscha den und daraus entstehender Betriebsunterbrechung

Folgende Zahlungen werden geleistet:

- **Entgangener Betriebsgewinn**
Der im Zeitraum der Betriebsunterbrechung entgangene Gewinn
- **Kosten**
Fortlaufende Kosten wie Löhne, Mieten, Schadenminderungskosten

Risikogruppen

Sämtliche Unternehmen, Bürobetriebe und Praxen, insbesondere:

- Herstellungs- und Handelsbetriebe
- Lagerhalter

mit hohem Ausfallrisiko im Schadenfall

Wichtige Vertragsbestandteile

- **Haftzeit**
Die Haftzeit beträgt regelmäßig 12 Monate ab Eintritt des Sachschadens. Die Haftzeit legt den Zeitraum fest, für welchen der Versicherer Entschädigung leistet. Empfehlung: Mindestens 18, 24 oder 36 Monate.
- **Nachhaftungsklausel** (außer bei der Klein-Betriebsunterbrechungsversicherung)
Hierdurch ersetzt der Versicherer Kosten auch über die Versicherungssumme hinaus. In der Regel bis 30%.
- **Mitversicherung von Rück- und Wechselwirkungsschäden** (außer bei der Klein-Betriebsunterbrechungsversicherung)
Hierüber sind z. B. Ihre Unterbrechungskosten versichert, wenn ein Lieferant abbrennt und Sie aufgrund fehlender Rohstoffe/Materialien nicht weiter produzieren können.
- **Unterversicherungsverzicht**
- **Korrektur Versicherungssumme bei der Klein-Betriebsunterbrechungsversicherung**
Sofern zur Inhaltsversicherung zusätzlich eine Elektronikversicherung besteht, müssen beide Versicherungssummen für die Klein-Betriebsunterbrechungsversicherung summiert werden.

Arten der Betriebsunterbrechungsversicherung

- **Kleine Betriebsunterbrechungsversicherung**
Geeignet für Kleinbetriebe (wie Bürobetriebe) ohne Lager/Produktion. Versicherungssumme wird analog der Inhaltversicherungssumme gewählt, ist aber erhöhbar.
- **Mittlere Betriebsunterbrechungsversicherung**
Geeignet für kleinere und mittelständische Betriebe mit Lager/Produktion. Versicherungssumme bildet der Rohertrag des Betriebes (Umsatz abzüglich Wareneinsatz)
- **Feuer-Betriebsunterbrechungsversicherung**
Geeignet für großgewerbliche und industrielle Betriebe. Die Versicherungssumme wird mit einem speziellen Summenermittlungsbogen errechnet.